

Vorträge Dr. Kathrin Friederike Müller, Westfälische Wilhelms-Universität Münster
(kathrin.mueller@uni-muenster.de)

Konferenzen und Tagungen

Konvergentes Medienhandeln: Voraussetzungen und Hintergründe für die Etablierung von Multimedia im Alltäglichen. Vortrag bei der Tagung „Postmediale Kommunikationskulturen – Kommunikationswissenschaftliche Tage“ im Workshop I „Konvergenzen und Divergenzen im digitalen Netz“ in Salzburg, 25.11.2016

Gendering and/in Mediatization: The Ambivalent Role of Everyday Domestic Life in the Gendering of (Digital) Media. Vortrag bei der Tagung der ECRA-Section „Mediatization“ und des Schwerpunktprogramms „Mediatisierte Welten“ „Critical Mediatization Research. Power, Inequality and Social Change in a Mediatized Age“ zusammen mit Ulrike Roth und Jutta Röser in Bremen, 31.08.2016

Diskontinuitäten der häuslichen Internetaneignung. Vortrag bei der Jahrestagung der DGPK „100 Jahre Kommunikationswissenschaft in Deutschland: Von einem Spezialfach zur Integrationsdisziplin“ zusammen mit Jutta Röser in Leipzig, 31.03.2016

Media in Times of Change. The Audience's Role in (Re-)Producing Normative Perspectives on Media and the Media System. Vortrag bei der Tagung „Responsibility and Resistance: Ethics in Mediatized Worlds“ in Wien, 11.12.2015

Wozu Medien? Der Bedeutungswandel der "Vierten Macht" im Kontext der digitalen Mediatisierung. Vortrag im Rahmen des Mitarbeitercolloquiums im Schwerpunktprogramm „Mediatisierte Welten“ in Bremen, 20.11.2015

Beharrung, Grenzziehung, Non-Linearität (...): Formen von Diskontinuitäten am Beispiel des mediatisierten Zuhauses. Vortrag beim Workshop „Diskontinuitäten der Mediatisierung“ zusammen mit Jutta Röser, Stephan Niemand und Ulrike Roth in Münster, 08.10.2015

Das mediatisierte Zuhause III: Kontrastierende Haushaltsstudien zu Antriebskräften dynamischer Mediatisierung. Vortrag beim Rundgespräch des Schwerpunktprogramms „Mediatisierte Welten“ zusammen mit Jutta Röser in Bremen, 28.09.2015

Wie Paare Second Screen beim Fernsehen nutzen: Befunde einer ethnografischen Studie. Vortrag beim Workshop "Ko-Orientierung in der Medienrezeption: Praktiken der Second-Screen Nutzung" zusammen mit Jutta Röser an der Zeppelin Universität in Friedrichshafen, 12.06.2015

Mediatization across the life span: The initiation of new media practices via biographically decisive events. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung „Communication Across the Life Span“ der International Communication Association zusammen mit Stephan Niemand und Jutta Röser in San Juan, 25.05.2015

Zur Bedeutung und Relevanz von Werte und Normen: Zugänge und Theoriebezüge. Vortrag im Rahmen des Panels „Werte und Normen als Forschungsgegenstände und Leitbilder 1990-2014“ auf der Jahrestagung „Verantwortung – Gerechtigkeit – Öffentlichkeit. Normativität in den Medien und in der Kommunikationswissenschaft“ der DGPK zusammen mit Liane Rothenberger und Annika Sehl in Darmstadt, 15.05.2015

Medienethnografische Haushaltsporträts als Auswertungsinstrument: Techniken der kontextsensiblen Rezeptionsanalyse. Vortrag im Rahmen der Tagung „Auswertung qualitativer Daten“ zusammen mit Jutta Röser, Stephan Niemand und Ulrike Roth am Institut für Kommunikationswissenschaft der LMU in München, 26.03.2015

Convergence as an addition: The interplay of old and new media in German households. Vortrag im Rahmen der ECRA-Konferenz „Communication for Empowerment: Citizens, Markets, Innovations“ zusammen mit Jutta Röser und Stephan Niemand in Lissabon, 15.11.2014

Mobile Media as Domestic Media: Mediatization, Community, and Connectivity at Home. Vortrag im Rahmen der ECREA-Konferenz „Communication for Empowerment: Citizens, Markets, Innovations“ zusammen mit Jutta Röser, Ulrike Roth und Corinna Peil in Lissabon, 14.11.2014

Das mediisierte Zuhause III: Kontrastierende Haushaltsstudien zu Antriebskräften dynamischer Mediatisierung. Vortrag beim Rundgespräch des Schwerpunktprogramms „Mediisierte Welten“ zusammen mit Jutta Röser in Bremen, 25.09.2014

Werte und Normen als Forschungsgegenstände und Leitbilder in der Kommunikationswissenschaft: Über das Forschungsprojekt hinter dem Netzwerkantrag. Vortrag beim Forschungskolloquium des Instituts für Kommunikationswissenschaft, Münster, 18.07.2014

„Wertewandel“ in der Erforschung digitaler Öffentlichkeit? Eine systematische Bestandsaufnahme von Werten und Normen in der Rezeptions- und Wirkungsforschung vor dem Hintergrund des digitalen Strukturwandels der Öffentlichkeit. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Publizistik und Kommunikationswissenschaft zusammen mit Arne Freya Zillich, Stephanie Geise und Christina Schumann in Passau, 30.05.2014

Norms, Values and Audience Research: A Neglected Research Field. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung „Communication and ,the Good Life“ der International Communication Association zusammen mit Arne Freya Zillich, Stephanie Geise und Christina Schumann in Seattle, 25.05.2014

Vielfältig oder verkehrt? Mediale Repräsentationen von Führungskräften und ihre Aneignung durch junge Erwachsene. Vortrag im Rahmen der Tagung der Fachgruppen „Medien, Öffentlichkeit und Geschlecht“ und „Medienethik“ in München, 14.02.2014

Werte und Normen in der Rezeptions- und Wirkungsforschung. Eine systematische Bestandsaufnahme zentraler Konzepte, methodischer Zugänge und Forschungsfelder. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der Fachgruppe Rezeptions- und Wirkungsforschung zusammen mit Arne Freya Zillich, Stephanie Geise und Christina Schumann in Hannover, 25.01.2014

Convergence, Coexistence or Conservatism? Usage and Appropriation of Old and New Media in German Households. Vortrag im Rahmen der Konferenz „Deconstructing Media Convergence“ am ICT&S Center, zusammen mit Jutta Röser in Salzburg, 22.11.2013

Das mediisierte Zuhause II: Eine qualitative Panelstudie zum Wandel häuslicher Kommunikationskulturen. Vortrag beim Rundgespräch des Schwerpunktprogramms „Mediisierte Welten“, zusammen mit Jutta Röser in Bremen, 10.10.2013

Sitting together, talking to others: Communicating by digital media while watching TV. Vortrag im Rahmen eines Workshops der „Digital Culture and Communication Section“ der ECREA, zusammen mit Ulrike Roth in Bonn, 04.10.2013

Häusliche Mediatisierung als Status Quo und Prozess: Wege der Auswertung qualitativer Paneldaten. Vortrag im Rahmen des Methodenworkshops „Mediatisierungsprozesse in der Empirie: Methodendesigns zur Analyse von ‚Wandel‘“ des SPP „Mediisierte Welten“, zusammen mit Jutta Röser in Münster, 19.09.2013

Das mediisierte Zuhause. Eine qualitative Panelstudie zum Wandel häuslicher Kommunikationskulturen. Vortrag beim Forschungskolloquium des Instituts für Kommunikationswissenschaft, zusammen mit Jutta Röser und Ulrike Roth in Münster, 19.07.2013

Räumliche Arrangements mit dem Internet und der Wandel häuslicher Kommunikationskulturen. Vortrag im Rahmen der Jahrestagung der DGPuK „Von der Gutenberg-Galaxis zur Google-Galaxis. Alte und neue Grenzvermessungen nach 50 Jahren DGPuK“ zusammen mit Jutta Röser und Corinna Peil in Mainz, 10.05.2013

Die Koexistenz alter und neuer Medien: Konstanz und Wandel im häuslichen Medienhandeln. Vortrag im Rahmen der Fachgruppentagung Rezeptions- und Wirkungsforschung „100 Jahre Riepl’sches Gesetz: Medienkomplementarität als Herausforderung für die Rezeptions- und Wirkungsforschung“ zusammen mit Jutta Röser und Corinna Peil in Wien, 26.01.2013

Standing on the shoulders of giants - Joining voices of audience researchers in the UK and Germany. Vortrag im Rahmen der ECREA-Konferenz „Social Media – Global Voices“ zusammen mit Ranjana Das und Miriam Stehling in Istanbul, Türkei, 26.10.2012

Transforming Gender into Social Action: The Cultural Practice of Reading Women’s Magazines. Vortrag im Rahmen der Konferenz „Culture Matters“ der Cultural Studies Association in San Diego, USA, 01.04.2012

Wie junge Frauen Spitzenfrauen rezipieren: Die Bedeutung medialer Repräsentationen von weiblichen Führungskräften für die Auseinandersetzung mit beruflichen Karrieren. Vortrag im Rahmen der 56. DGfK-Jahrestagung 2011 „Theoretisch praktisch!?” in Dortmund, 03.06.2011

Decoding media images of political leaders: Young adults perspectives on the relation of gender and power. Vortrag auf der 3rd European Communication Conference „Transcultural Communication — Intercultural Comparisons“ der European Communication Research and Education Association in Hamburg zusammen mit Jutta Röser, 14.10.2010

Methoden der Analyse von Gender-Konstruktionen und -Artikulationen: Potenziale und Limitierungen von Befragungen. Vortrag auf der Tagung „In Bewegung: Das Verhältnis von Medien, Öffentlichkeit und Geschlecht“ der Fachgruppe „Medien, Öffentlichkeit und Geschlecht“ der Deutschen Gesellschaft für Publizistik und Kommunikationswissenschaft in Berlin, 24.09.2010

Sichtweisen junger Frauen und Männer: Die Rezeption von Spitzenpersonal in den Medien. Vortrag auf der Fachtagung „Ungleich mächtiger? Mediale Geschlechterbilder von Führungskräften.“ des BMBF- und ESF-geförderten Verbundprojekts „Spitzenfrauen im Fokus der Medien“ in Berlin, 21.06.2010

Geschlechtsgebundene Erfahrungen aushandeln - Freiräume schaffen: Die Rezeption von Frauenzeitschriften als Reaktion auf mediale und lebensweltliche Ungleichheiten. Vortrag im Rahmen der DGS-Sektion „Medien- und Kommunikationssoziologie“ mit der DGfK Fachgruppe „Soziologie der Medienkommunikation“: „Ungleichheit aus kommunikations- und mediensociologischer Perspektive“ in Frankfurt, 18.03.2010

Geschlechtsgebundene Medienkultur als gelebte Alltagskultur: Frauenzeitschriftenrezeption im Kontext von Biografie, Alltag und Doing Gender. Vortrag im Rahmen der 54. DGfK-Jahrestagung 2009 „Medienkultur im Wandel“ in Bremen, 01.05.2009

Gender Analysis of Mediated Politics in Germany. Vortrag im Rahmen der 2nd European Communication Conference „Communication Policies and Culture in Europe“ der European Communication Research and Education Association in Barcelona zusammen mit Margreth Lünenborg und Jutta Röser, 26.11.2008

Das Besondere im Alltäglichen. Frauenzeitschriftenrezeption zwischen Gebrauch und Genuss'. Vortrag im Rahmen der Tagung „Medien und Geschlecht und Alltag“ der DGfK-Fachgruppe „Medien, Öffentlichkeit und Geschlecht“ in Lüneburg, 06.10.2006

„Frauenzeitschriften im Leben ihrer Leserinnen. Eine Rezeptionsanalyse unter Einbeziehung von Alltag, Identität und Geschlecht.“ Poster-Präsentation auf der Tagung Revisionen der Zukunft: Perspektiven der Geschlechterforschung der TU Braunschweig, 04.-06.05.2006

Eingeladene Vorträge

Mediatisiertes Zuhause: Häusliche Kommunikationskulturen im Wandel. Vortrag im Rahmen der Tagung „Mediatisierte Gesellschaften. Medienkommunikation und Sozialwelten im Wandel“ der Akademie für Politische Bildung in Tutzing, 27.02.2016

Kommentar zum Vortrag „Gesellschaftliche Werte und Olympische Prinzipien in der Berichterstattung“ von Simon Rehbach bei der Abschlussveranstaltung des Forschungsschwerpunkts „Sport der Medialen Moderne“ der Deutschen Sporthochschule Köln, 21.11.2014

Kommunikationswissenschaftliche Perspektiven auf Geschlecht: Führungskräfte in Medieninhalt und Rezeption. Vortrag im Rahmen des Seminars „Einführung in die sozialwissenschaftliche Geschlechterforschung“ am Zentrum für Europäische Geschlechterstudien“ der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, 29.04.2014

Führungskräfte in den Medien - Warum Geschlecht nach wie vor einen Unterschied macht. Vortrag bei den Business and Professional Women – Germany e.V. in Hamm, 11.02.2014

Das mediatisierte Zuhause: Ein Längsschnittvergleich zur Entwicklung von Ungleichheit und Teilhabe. Öffentliche Vorlesungsreihe im Rahmen des Seminars „Internetsoziologie“ an der Universität Trier, Trier, 19.12.2013

Ungleich mächtig – Mediale Präsenz von Frauen und Männern. Vortrag bei einer Veranstaltung zum internationalen Frauentag des Ministeriums für Arbeit, Gleichstellung und Soziales Mecklenburg-Vorpommern in Warnemünde, 11.03.2013

Warum Frauen Brigitte lesen: Alltagskulturelles Handeln und Doing Gender bei der Frauenzeitschriftenlektüre. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Gender in der Popkultur“, Universität Koblenz-Landau in Landau, 14.06.2012

Mehr als eine Randerscheinung? Politikerinnen in Frauenzeitschriften. Vortrag an der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf, 04.06.2012

Nicht mehr anders, aber immer noch nicht gleich: Wie Frauen und Männer in den Medien repräsentiert werden. Vortrag am Centre d'information et de documentation des femmes, in Luxemburg Stadt, Luxemburg, 15.02.2012

Rollenbilder und Stereotype in Medien und Bildung. Podiumsdiskussion der Aktionsgemeinschaft solidarische Welt in Berlin, 09.07.2011

Richtig mächtig in den Medien? Die Darstellung von Frauen und Männern in Führungspositionen. Vortrag beim Frauen.Salon in Bremen, 30.06.11

Spitzenfrauen in den Medien. Vortrag auf Einladung des Auswärtigen Amts beim „Deutsch-Türkischen Mediendialog“ zum Thema „Das Bild der Frauen in den Medien“ in Istanbul, 27.11.2010